

auch insonderheit die Erbsünde / auß Marck vnd Bein / Haut  
vnd Haar / durch die Verweslichkeit / gleichsam außgesogen  
vnd außgesotten worden / widerumben einen schönen clarifi-  
cirten Leib / durch seine vnerforschliche Weisheit vnd All-  
mächtigkeit zuzurichten vnd zumachen / Wie dann darvon  
Gottes Wort also redet / erstlich Paulus / Philip. 3. Christus  
wird vnsern nichtigen Leib verklären / daß er ähnlich werde  
seinem verklärten Leibe. Vnd darnach / 1 Cor. 15. Fleisch vnd  
Blut / das ist der sündliche / sterbliche vñ verwesliche Mensch /  
können / oder wird nicht können / das Reich Gottes ererben.  
Nuch wird diß verwesliche nicht erben das vnerwesliche /  
sondern das vnerwesliche muß anziehen das vnerwesli-  
che / vnd das sterbliche muß anziehen die Vnsterblichkeit. Vnd  
abermal zum dritten Paulus / 1 Thessal. 4. So wir glauben /  
daß Jesus gestorben vnd auffgestanden ist / so wird auch Gott  
die / so entschlaffen sind / mit ihm führen / dann er selbst der  
Herr wird mit einem Feldgeschrey / vnd Stimme des Erz-  
engels / vnd mit der Posaunen Gottes hernider kommen vom  
Himmel / vnd die Todten in Christo werden auffstehen zu-  
erst / darnach wir / die wir leben vnd überbleiben / werden zu-  
gleich mit denselbigen hingezuckt werden in den Wolcken dem  
Herrn entgegen in der Luft / vnd werden also bey dem  
Herrn seyn allezeit. Vnd dann endtlichen Christus / Johan.  
am 5 Cap. Es kompt die Stunde / vnd ist schon jetzt / in welcher  
alle die inn den Gräbern sind / werden seine Stimme hören /  
vnd werden herfür gehen / die da guts gethan haben / zur Auff-  
erstehung des Lebens / die aber böses gethan haben / zur Auff-  
erstehung des Gerichts.

Befihe davon ferners das schöne vnd tröstliche Gesichte  
bey dem Propheten Ezechiel / Cap. 37. von den ossibus ari-  
dis, das ist den verdorreten Todten Beinen / auff dem grossen  
vnd weiten Felde / so wider lebendig worden seyn / vnd Mat-  
thæum /